

mehr Sicherheit und bessere Erholung

Feng Shui - für die Reise

Feng Shui Tipps von A.W. Schöning

(@ A.W. Schöning - Version 8.0)

ohne Gewähr und ohne Anspruch auf Vollständigkeit

Vermeiden Sie Stress durch Elektromog, und achten Sie auf wirksame Erholung.

Vermeiden Sie im Zug möglichst Plätze in der Nähe von Antriebsaggregaten (am Ende eines Wagens oder auch darunter), etwa bei Regionalzügen und beim neuen ICE3.

Meiden Sie bei Autofahrten Rastplätze in der Nähe von Hochspannungsleitungen.

Schützen Sie sich auf der Fahrt durch das Tragen eines rund geschliffenen Bergkristalls. Hängen Sie ihn nachts zum Beispiel an die Leselampe am Bett.

Tragen Sie Ihr Handy nicht permanent in Körperrnähe.

Wasser sorgt stets für frische Energie. Nutzen Sie Möglichkeiten entlang Ihrer Strecke, um in der Nähe eines Sees oder Flusses zu rasten.

Sitzen Sie in Rasthäusern möglichst so, dass Sie eine stabile Wand, auch halbhoch, im Rücken haben.

Vermeiden Sie Plätze im Durchzug, der energetisch immer zwischen Türen und Fenstern herrscht, auch wenn diese geschlossen sind.

Versuchen Sie in Hotelzimmern eine möglichst geschützte Schlafposition zu finden, selbst wenn Sie im Bett „verkehrtherum“ schlafen oder das Bett verschieben müssen.

Ziehen Sie nachts den Stecker des Fernsehers heraus, da dieser sonst auch noch im Stand By Modus schädliche elektromagnetische Strahlung abgibt.

Vor Antritt einer Reise um Schutz und Unterstützung aus der geistigen Welt zu bitten, ist sicher eine gute Idee, wenn Sie dazu einen Bezug haben.

Wenn mehrere Personen gemeinsam reisen, können sie sich gegenseitig ergänzen.

Sitzen Sie im Zug möglichst in der Fahrtrichtung. Wechseln Sie sich ab, wenn Sie zu mehreren sind.

Jeder Mensch hat in Abhängigkeit vom Geburtsjahr Richtungen, die eher förderlich sind oder eher schwächen. Dies gilt für Reisen ebenso wie für Arbeit und Schlaf.

Wenn Sie zu mehreren mit dem Auto reisen, wechseln Sie sich beim Fahren so ab, dass möglichst immer jemand fährt, der/die gerade eine gute Richtung im Rücken hat. Probieren Sie es aus.

Nord, Süd, Ost und Süd-Ost im Rücken sind gute Richtungen für Männer der Geburtsjahre:
1924, 25, 27, 28, 33, 34, 36, 37, 42, 43, 45, 46, 51, 52, 54, 55, 60, 61, 63, 64, 69, 70, 72, 73, 78, 79;
und für Frauen der Geburtsjahre:
1922, 23, 25, 26, 31, 32, 34, 35, 40, 41, 43, 44, 49, 50, 52, 53, 58, 59, 61, 62, 67, 68, 70, 71, 76, 77, 80;
wobei zu beachten ist, dass das chinesische Jahr jeweils erst am 4. oder 5. Februar beginnt.

Für die jeweils anderen Jahrgänge ist es gut, West, Süd-West, Nord-West oder Nord-Ost im Rücken zu haben. Sie fahren sicherer und ermüden nicht so schnell.

Wenn Sie zu einem wichtigen Termin reisen, versuchen Sie auf dem letzten Drittel des Weges eine für Sie gute Richtung im Rücken zu haben. Wählen Sie unter mehreren möglichen Strecken auch nach diesem Kriterium aus. Selbst Umwege können sich lohnen, sogar eine Fahrt über das Ziel hinaus und wieder zurück.

© Idee, Realisierung und alle Rechte bei A.W. Schöning. Private Kopien sind erlaubt, aber bitte nur unverändert.

Feng Shui ist immer wirksam, aber so komplex und individuell, dass eine Haftung für die Folgen einzelner Maßnahmen ausgeschlossen werden muss. Wenn Sie achtsam auf sich selbst und Ihre Umwelt sind, wird sich der Erfolg einstellen.

Ihre Anfrage für eine Feng Shui Beratung zu Gärten, Häusern, Wohnungen oder Geschäftsräumen ist stets willkommen.

Andreas Walter Schöning

- dasha creative consulting -

Tel.: (+49): 0171 - 881 85 88; Mail: FengShui@gmx.com; Web: www.Feng-Shui-Solutions.com

